

Änderungsantrag

Zum Tagesordnungspunkt

**Beratung und Beschlussfassung: Entwurf Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 (TOP 10 laut Einladung)**

Antragstext:

Der Haushaltsplan 2021 wird im Produkt 21830 Morus-Gesamtschule Erkner (Seite 297) wie folgt verändert:

Die Hälfte der für **2022** (Planung) in der Haushaltsstelle

21830200100 Neubau Schulgebäude Morus-Gesamtschule Erkner

21830.7851200010

eingestellten Mittel von 655.500 EUR wird in den **Ansatz 2021** vorgezogen. Das ist ein Betrag von 327.750 EUR. Damit wird ein Planungsbeginn im 2. Halbjahr 2021 ermöglicht.

Begründung:

Eine Begründung wird unmittelbar mit dem heute auf der Tagesordnung stehenden Beschluss zur „Teilfortschreibung des Schulentwicklungsplanes des Landkreises Oder-Spree für den Schulplanungsbereich 3 2020 bis 2025“ (Vorlage 057/2020) geliefert. Dort stellt die Verwaltung fest:

1. In den nächsten Jahren ist ein deutlicher Aufwuchs der Schülerzahlen im Schulplanungsbereich 3 zu erwarten.
2. In Grünheide hat der Bau einer Gigafabrik von Tesla begonnen. In dem Zusammenhang kann mit einem erheblichen Zuzug von Arbeitskräften und deren Familien gerechnet werden. (...) Es wird von einem Anstieg der Schülerzahlen von ca. 5% ausgegangen.
3. Die gymnasiale Oberstufe am Oberstufenzentrum Palmnicken in Fürstenwalde ist überlastet.
4. Beschluss des Kreistages vom 03.04.2019 (Beschluss-Nr. 5/SPD/CDU/B-J-a/FDP/BVFO/BVB/Fr. Wähler/29/2019): „Der Kreistag beschließt, dass der Schulstandort MORUS-Oberschule Erkner zu einer 4-zügigen Gesamtschule erweitert wird und ein neues 3-zügiges Gymnasium in Schöneiche errichtet wird. **Die Kreisverwaltung möge sofort mit der Planung beginnen und diese dem Kreistag zum Frühjahr 2020 vorlegen.**“

Es besteht also Handlungsbedarf. Falls die notwendigen Bauleitplanungen in Erkner sich nicht über 2021 hinausziehen – hier ist davon auszugehen, dass Erkner aus Eigeninteresse diesen Prozess beschleunigt – kann und muss im zweiten Halbjahr 2021 mit Planungsvergabe und Planungsbeginn ein Schulneubau eingeleitet werden, damit wenigstens 2025 – vier Jahre nach Eröffnung der TESLA-Giga-Fabrik im Schulplanungsbereich 3 – eine erste Schulerweiterung zur Verfügung steht.

Ein weiteres Verzögern der Maßnahme Erkner würde auch die Vorbereitung der Einrichtung einer weiterführenden Schule in Schöneiche behindern, was ebenfalls dem Beschluss des Kreistages vom 3.4.2019 zuwiderläuft.



Einreicher: Bernd Stiller, Fraktion Linke.Piraten

Unterstützung: gez. Dr. Pech für die Fraktion Linke.Piraten